



Spanisch 2. Fremdsprache

**Sehr geehrte Eltern,
mit den folgenden Seiten möchten wir Sie über das Spanische informieren. Wir möchten natürlich vor allem zeigen, welche Vorteile es haben kann, (etwas) Spanisch zu sprechen und zu verstehen, und zeigen etwas die Bedeutung des Spanischen in der Welt. Nicht zuletzt soll hiermit natürlich auch über das Fach Spanisch an unserer Schule informiert werden.**

Wir haben in der aktuellen Situation (Information auf Distanz) auf den Unterhaltungswert verzichtet und konzentrieren uns hier allein auf die Information.

Wir hoffen, dass wir mit diesen Seiten bestehende Fragen klären können. Vielleicht auch nicht und vielleicht rufen wir hiermit auch neue Fragen ins Leben.

Wenn dem so sein sollte, dann fragen Sie gern nach!

**Ulrike Kleiner
Maria Saworra**

Bedeutung des Spanischen in der Welt

Geografie und Verbreitung

Wie man in der Illustration sehen kann, wird Spanisch in vielen unterschiedlichen Ländern der Welt gesprochen, nicht nur in Spanien, sondern auch v.a. in großen Teilen Amerikas (grün). Spanisch ist nach Mandarin die Sprache mit den zweitmeisten Muttersprachlern auf der Welt, noch vor Englisch, Hindi und Arabisch.

Viele Schüler hatten bestimmt auch schon Kontakt mit der spanischen Sprache, da viele dieser Länder, wo Spanisch gesprochen wird, sehr beliebte Urlaubsländer ‚sind‘ und auch die Popularität spanischer Popmusik in den letzten Jahren enorm gestiegen ist.



Die meistgesprochene Sprache der Welt ist Englisch, Spanisch folgt auf Rang vier.

Zählt man nur die Muttersprachler, so sprechen sogar mehr Menschen Spanisch als Englisch.

In den USA gibt es alle 45 Millionen spanische Muttersprachler (Hispanics).

Position	Sprache	Sprecherzahl
1	Englisch	1.500 Millionen
2	Chinesisch	1.100 Millionen
3	Hindi	650 Millionen
4	Spanisch	420 Millionen
5	Französisch	370 Millionen
10	Deutsch	185 Millionen
20	Italienisch	70 Millionen

Quelle: www.weltsprachen.net (Stand 2011)

Spanisch ist die am vierthäufigsten gesprochene Sprache der Welt.

Politische Bedeutung

Spanisch ist auch von politischer Bedeutung. Es ist offizielle Sprache der Vereinten Nationen und wird auch in vielen anderen internationalen Organisationen gesprochen:



EU



UN



OAS¹



UNASUR³



MERCOSUR²



Afrikanische
Union

¹ OAS: Organisation amerikanischer Staaten

² Mercosur: Gemeinsamer Markt Südamerikas

³ UNASUR: Union südamerikanischer Nationen

Wirtschaftliche Bedeutung

Durch die sehr vernetzten internationalen wirtschaftlichen Beziehungen ist Spanisch außerdem auch berufliche Verkehrssprache:



Kulturelle Bedeutung

In den letzten Jahren ist die spanischsprachige Welt mehr und mehr in unser Bewusstsein gerückt und hat an Beliebtheit und Bedeutung gewonnen. Dies ist in vielen unterschiedlichen Bereichen festzustellen, bestimmt kommen die Bilder auf der ersten Seite vielen Eltern und Schülern bekannt vor.

So wird zum Beispiel immer mehr spanischsprachige Musik gehört, gesungen, gespielt und auch dazu getanzt: Salsa, Tango, Pop, Cumbia, Merengue, Reggaeton u.v.a.

Im sportlichen Zusammenhang machen in unterschiedlichen Sportarten immer mehr erfolgreiche hispanische Spitzensportler von sich reden, auch in Deutschland.

Weiterhin ist die Zahl international bekannter spanischer Künstler, Architekten, Ingenieure und Designer, die aus dem hispanischen Raum stammen, erstaunlich groß. Die meisten Menschen haben eine Vorstellung davon, wer Picasso, Goya, Frida Kahlo, Gaudi oder Calatrava sind.

Außerdem gibt es vielfältige kulinarische Einflüsse des spanischen und lateinamerikanischen Raums auf unsere Küche. Tapas, Tortillas, Paella und Chili sind Begriffe, die aus unserem Sprachgebrauch und aus unserem Essen nicht mehr wegzudenken sind.

Eine kleine Anmerkung zu den Spaniern....

Wer eine Kostprobe nehmen möchte von der spanischen Musik, aber auch vom Temperament der Spanier, ihrer Kreativität, ihrem Humor, ihrem Engagement usw. der schaue sich die **Anti-Corona-Hymne auf Youtube** an. Wunderbar!

Das Lied heißt **Resistiré 2020'** (,Ich werde widerstehen / standhalten') und über 30 Künstler sind beteiligt. Viel Spaß!

Spanisch an der KHS

Wir beginnen mit einem **kurzen Überblick über die ‚Geschichte‘ des Spanischen an der KHS**, was im ersten Moment überflüssig erscheint, evtl. aber doch zu einem besseren Verständnis der einen oder anderen folgenden Information führt.

Seit etwa 20 Jahren gibt es das Fach Spanisch an der KHS; anfangs nur als neu zu erlernende Fremdsprache in der 11. Klasse, später auch als Wahlpflichtunterricht ab der 9. Klasse, seit 2013 auch als 2. Fremdsprache (neben Französisch und Latein, die bis dahin die alleinigen zweiten Fremdsprachen waren). Es ist somit die ‚jüngste‘ zweite Fremdsprache (FS) an der KHS.

Der erste Jahrgang, der Spanisch als 2. FS wählen konnte, hat letzten Sommer sein Abitur gemacht. Der zweite Jahrgang ist jetzt in der Q2 (12.Kl.) – zwei Jahre darunter infolge des Wechsels von G8 wieder zurück auf G9 (und damit von Beginn in Klasse 6 auf Beginn in KL.7)

Unsere Erfahrungen bisher mit Spanisch als 2.FS

😊 Spanisch wird relativ viel angewählt.

😊 Die ersten Lernjahre sind von bemerkenswerter Motivation der Lernenden geprägt.

😊 Das Erlernen der spanischen Sprache ist in den ersten Lernjahren vielleicht auch daher so motivierend, weil man sehr schnell große Fortschritte macht. (Die wirklichen Herausforderungen zeigen sich erst später, siehe auch unten).

😊 Schüler, die im Deutschen Rechtschreibprobleme haben, fallen im Spanischen damit nicht auf, denn das Spanische wird weitestgehend so geschrieben, wie es gesprochen wird und diverse Stolpersteine des Deutschen existieren im Spanischen nicht oder kaum (Groß-/Kleinschreibung; Getrennt-/Zusammenschreibung; Kommasetzung → alles fast kein Thema, allerdings ist für viele die Akzentsetzung eine Herausforderung, ist aber kein so großes Thema.

ABER:

! Im dritten Lernjahr (9. Kl.) zeigt sich, dass die Motivation bei einigen nachlässt und die Leistungen der Schüler stärker auseinander gehen. Hier wird v.a. die Grammatik umfassender und anspruchsvoller (verschiedene Vergangenheitszeiten u.a.).

! Spanisch ist -im Vergleich zum Latein- eine lebendige Fremdsprache, d.h. die Sprache soll nicht nur zum Lesen und Schreiben und Übersetzen gelernt werden, sondern eben auch zum Sprechen und Hören. Folglich ist es zu großen Teilen auch die Unterrichtssprache, sprich, der Unterricht erfolgt in großen Teilen auf Spanisch (und nicht auf Deutsch, wie im Lateinunterricht); das überfordert einige Schüler in den fortgeschrittenen Lernjahren und mindert auch Motivation.

! Französisch hat/te viele Projekte am Laufen, mehr als wir in Spanisch (s. oben Geschichte des Spanischen: jüngste FS) Leider, und dies ist wirklich bedauerlich, fehlen ‚den Franzosen‘ dafür in den letzten Jahren manchmal die Leute, seit die Schüler sich auf DREI zweite Fremdsprachen aufteilen.

Unsere Fahrten

Viele Jahre lang organisierten wir eine Studienfahrt in der Oberstufe, z.B. nach Granada, Málaga und Valencia.

Mit der Etablierung von Spanisch als 2. FS wurde die einfache Studienfahrt zugunsten eines Austausches mit Girona (Katalonien) aufgegeben. Diesen haben wir zwei Mal durchgeführt, jedes Mal hat es den Schülern sehr gefallen und sie empfanden den Austausch beide Male als große Bereicherung.

Überraschenderweise fanden sich für den geplanten Austausch im letzten Jahr nicht genügend Interessenten für einen dritten Austausch (trotz der Information der älteren Schüler über die positiven Erfahrungen), so dass wir nach einigen Jahren erstmals wieder eine Studienfahrt nach Granada durchgeführt haben (für die es weit mehr Interessenten gab).

Es ist sehr wahrscheinlich, dass aufgrund des geringeren Zeitaufwandes die ‚einfache‘ Studienfahrt (statt eines Austausches) in der Oberstufe beibehalten wird, da es generell in der Oberstufe zahlreiche Projekte gibt, die alle Lern-/Abiturvorbereitungszeit beanspruchen.

Für die Mittelstufe muss noch eine Fahrt ins Leben gerufen werden.

.....wenn denn irgendwann alles wieder möglich sein wird.

Spanisch – Organisatorisches

Spanisch kann gewählt werden als

- 2. FS ab der 7. Klasse oder später
- als 3. FS ab 11. Klasse

Spanisch als 2. FS ab Klasse 7:

- kann nach der 10. Klasse abgegeben werden, wenn im Anschluss ab der 11. Kl. Latein oder Französisch als neue FS belegt wird (diese MUSS dann bis zum Abitur belegt werden; ein solcher Neubeginner-Kurs ab Kl. 11 in Französisch und Latein kommt aber nur bei ausreichender Interessentenzahl zustande);

- kann nach der 11. Klasse abgegeben werden (dann muss keine weitere FS neu begonnen werden),
- kann natürlich auch noch länger belegt werden,
- kann als Abiturfach gewählt werden (schriftlich oder mündlich).

Leistungskurs?

- Kommt nur zustande, wenn es genügend Interessenten gibt. Mindestens 12 Schüler. (Ist bisher noch nicht zustande gekommen, es gab aber auch erst 2-3 Mal wirklich die Gelegenheit dazu. → S. Geschichte des Span., erst jetzt in der Oberstufe angelangt)

Spanisch als neue oder 3. Fremdsprache ab der Klasse 11 (vierstündig)

- Dass in der 11.Kl. jedes Jahr ein neu beginnender Spanischkurs angeboten wird, ist relativ sicher. Nicht sicher ist das für Latein und Französisch.

- Es besteht also auch die Möglichkeit, erst eine andere FS als 2.FS zu lernen und dann später noch Spanisch dazu zu wählen. Dann hätte man drei Fremdsprachen. (Man würde in Spanisch aber natürlich bei Weitem nicht das Niveau erreichen, wie als 2. FS.)

- Das Abitur in Spanisch könnte mit Neubeginn in Kl. 11 auch angestrebt werden, allerdings eher nicht die schriftlichen Abiturprüfungen, da man in den 2,5 Jahren nicht das dafür notwendige Niveau erreicht.